

Ein wichtiger Brückenbauer zum Arbeitsmarkt

BESTENHEID. Um den sich wandelnden Anforderungen des Arbeitslebens gerecht zu werden, wird Aus- und Weiterbildung heutzutage immer wichtiger. Auch in Zeiten des demografischen Wandels und dem damit einhergehenden Fachkräftemangel bleibt der Arbeitsmarkt Menschen ohne Schul- und Berufsabschluss genauso versperrt wie Arbeitsuchenden, deren Qualifikationen nicht mehr auf dem Laufenden sind. Für ihre berufliche Integration benötigen sie eine gezielte Förderung, die auf ihre individuelle Lebenssituation zugeschnitten ist.

Zertifizierung

Ein Baustein der Bundesagentur für Arbeit ist die Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung (AZAV), die auf der Grundlage des Gesetzes zur Verbesserung der Eingliederungschancen am Arbeitsmarkt eingeführt wurde. Auf dieser Grundlage können Arbeitssuchende mittels eines Bildungsgutscheins an einer zertifizierten Bildungseinrichtung ihre beruflichen Fähigkeiten und Fertigkeiten festigen sowie erweitern.

Nunmehr gehört auch das Berufliche Schulzentrum (BSZ) Wertheim zu den in Baden-Württemberg zugelassenen AZAV-zertifizierten Bildungsträgern, die Bildungsgutscheine zur Förderung der Fort- und Weiterbildung annehmen können.

Schulleiter Manfred Breuer und sein Team sind stolz, nach einem erfolgreichen Zulassungsverfahren den Inhabern von Bildungsgutscheinen ein breites Spektrum von Bildungsmöglichkeiten offerieren zu können, das einerseits dem Fachkräftebedarf des Main-Tauber-Krei-

ses entspricht und andererseits potenziellen Teilnehmern eine berufliche Neuorientierung bietet, um sich inhaltlich auszurichten und Selbstvertrauen zu gewinnen.

Im Kompetenzzentrum Glas des Beruflichen Schulzentrums zum Beispiel werden die Berufe des Flachglasmechanikers, Glasapparatbauers, Leuchtröhrenglasbläasers, Thermometermachers und Verfahrensmechanikers Glastechnik angeboten. Hier erwerben Auszubildende sowie Inhaber von Bildungsgutscheinen in modern eingerichteten Werkstätten die theoretischen und praktischen Kenntnisse sowie Fertigkeiten, die durch das Berufsbild gefordert werden.

Ein weiterer Bereich der Gewerblichen Berufsschule ist das Berufsfeld Metalltechnik. Hier steht die Ausbildung von Feinwerkmechanikern unterschiedlicher Schwerpunkte, Industriemechanikern, Zerspanungsmechanikern, Maschinen- und Anlagenführern sowie Teilzurichtern im Mittelpunkt.

Da der Bereich Metall und Maschinenbau in den letzten Jahren wieder boomt und die Exporte beständig steigen, benötigt die Wirtschaft verstärkt gut ausgebildete Facharbeiter. Mit dem umfangreichen Angebot an theoretischer und praktischer Bildung unterstützt das BSZ Wertheim die Sicherung der Fachkräftebasis.

Die Kaufmännische Berufsschule für Industriekaufleute, Kaufleute im Einzelhandel sowie Verkäufer am BSZ Wertheim steht neben klassischen Auszubildenden nun auch kaufmännisch interessierten Inhabern von Bildungsgutscheinen offen.



Schulleiter Manfred Breuer erhielt von der Staatssekretärin Marion von Wartenberg (Mitte) und Angelika Müller von der Deutschen Gesellschaft zur Zertifizierung von Managementssystemen die Zulassungsurkunde. BILD: BSZ

Wie bei allen Auszubildungsgängen der Berufsschule liegt das Hauptaugenmerk neben der Berufsfachlichen Kompetenzentwicklung auch auf der Förderung der Projektkompetenz, beispielsweise bei der Bearbeitung potenzieller Kundenaufträge, um den mannigfaltigen Anforderungen des künftigen Berufsalltags entsprechen zu können.

Die Arbeit des BSZ Wertheim mit dem Konzept des handlungsorien-

tierenden Lernens bietet die Möglichkeit, die fachlich-intellektuellen sowie methodischen, persönlichen und sozialen Kompetenzen bewusst in realen Geschäfts- und Arbeitsprozessen zu fördern.

Von besonderer Bedeutung sind hierbei die Erwartungen beziehungsweise Anforderungen künftiger Arbeitgeber, die erfüllt werden sollen und die Vermittlungschancen vor allem für Wiedereinsteiger auf

dem Arbeitsmarkt erhöhen. Dementsprechend sind Unterrichtseinheiten unter anderem bezüglich der Computeranwendung sowie Berufsbezogenem Englisch am Beruflichen Schulzentrum Wertheim selbstverständlich.

i Nähere Informationen finden Interessierte auf der Homepage des Schulzentrums: www.bs-zwertheim.de.